

M. Heinsius Nachfolger
[9983] in Bremen.

Zu erneuter Verwendung empfehle ich:

Ideal und Leben

nach Schiller und Kant.

Von

Dr. theol. **Julius Thikötter.**

5 Bogen in 8°.

Geheftet. Preis 1 M 20 s ord.

= Rabatt 25% =



Diese mit ebenso scharfem Geiste als mit warmem Herzen geschriebene Auslegung eines der schönsten und tiefinnigsten Gedichte unseres Schiller empfehle ich Ihrer besonderen gefälligen Beachtung. Die Beziehungen, sei es Uebereinstimmung oder Abweichung Kant's und Schiller's auf philosophischem Gebiete sind in dem Buche quellenmäßig in einer Weise beleuchtet, wie es die Schiller-Litteratur bisher noch nicht kennt. Schiller's edle Persönlichkeit als Mensch sowohl wie als Dichter, sein fester Standpunkt auf dem Grunde einer reinen, selbstlosen Sittlichkeit und seine ideale Auffassung und Betonung der ethischen Bestimmung des Menschen sind in dem Buche eingehend betrachtet und machen dasselbe geschickt, die Freude an den Werken unseres großen Nationaldichters neu zu beleben.

Die Tagespresse sowohl als die wissenschaftlichen Zeitschriften sind einig in der Anerkennung des großen Verdienstes das sich Thikötter durch diese geistvolle Auslegung von Schiller's Ideal und Leben erworben.

Käufer für das Buch finden Sie daher nicht nur bei den Verehrern Schiller's, sondern vornehmlich auch bei den Lehrern höherer Schulen, bei den Kantforschern und allen, die sich für Philosophie interessieren. Außerdem bitte ich die Schrift allen akademisch gebildeten Herren Ihres Kundentreibes vorzulegen.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Bremen, 1. März 1893.

M. Heinsius Nachfolger.

Karl W. Hiersemann
in Leipzig.

[11642]

Zum Vertriebe wurde mir übergeben:

Riedel, Emil, Practical Guide of the City and Valley of Mexico. With excursions to Toluca, Tula, Pachuca, Puebla, Cuernavaca etc. and 2 maps. 12°. Mexico 1892. Lwd. IV, 427 pag.

Preis 9 M. Rabatt 25% gegen bar.

Handlungen, die speziell für Americana Verwendung haben, könnte ich 1 Exemplar auf kurze Zeit à cond. liefern.

Leipzig, März 1893.

Karl W. Hiersemann,
Buchhändler u. Antiquar.

Sechzigster Jahrgang.

[11819]

2.

Auflage.

Verlag von Fr. Richter, Leipzig.

Unsere Schuld.

Eleg. aparte Ausstattung.
Preis 1 Mark.

Müternsten, anfassenden Worten wird hier ausgesprochen, inwiefern die „oberen Zehntausend“ Schuld sind an den traurigen sozialen, sittlichen und religiösen Zuständen unserer Zeit, die nur ein Blinder oder einer, der absichtlich die Augen dagegen verschließt, nicht sieht. Ich mahne dringendst, das Buch zu lesen und zu beherzigen und dafür zu sorgen, daß es in die Hände kommt, für die es bestimmt ist. — Diese wirklich höchst wertvolle Schrift liegt in 2. Auflage vor; möge bald die 20. Aufl. Zeugnis davon ablegen, daß sie die Verbreitung gefunden hat, die sie verdient. (Litteratur-Bericht; Leipzig.)

Bezugsbedingungen:

1 Mark ord., 75 Pfg. no.

und 11/10.

= Gegen bar 7/6 m. 30% =

[12291] Neu ist soeben versandt:

Dorpats drei Weihnachtsabende in den Jahren 1222, 1524 und 1802 nebst einem beglaubigten Anhang über die Weichselsehnsucht der Russen. 112 Seiten. 1 M 80 s ord., fest oder à cond. 1 M 35 s ord., bar durch Briefmarken od. Postnachnahme 1 M 20 s; 8 Exemplare 8 M 60 s.

Diese kurze Geschichte Dorpats, dessen Name auf Befehl des Zaren kürzlich in Jurjew russisch umgetauft wurde, gliedert sich nach den drei Hauptepochen dieser Stadt, welche der deutschen Hanse, dem Luthertum und der deutschen Wissenschaft gewidmet waren. Als anerkannter „Mittelpunkt des Germanismus“ hat es sein Gepräge den drei Ostseeprovinzen aufgedrückt und bewiesen, dass Land und Leute in Livland nur deutsch sind; die Russen versuchen jetzt dies Deutschtum zu vernichten! Das deutsche Livland ist ein guter Markt für die im deutschen Reich gedruckten Bücher; da die deutsche Sprache aus den livländischen Schulen verbannt ist, hört der Bezug von Schulbüchern ganz auf; eine verschärfte Zensur verhindert die Einfuhr von Zeitungen ganz und weist viele Bücher zurück! Es ist deshalb für den Buchhandel von Wichtigkeit, dass obige Schrift verbreitet wird. Die zweite Hälfte der Schrift behandelt die von Russland drohende Kriegsgefahr, welche die Vermehrung des deutschen Heeres notwendig macht.

Ich versende nur auf Verlangen und erbitte Bestellungen mit direkter Post.

W. Gläser in Lübeck.

Lohnend!!!

[11765]

Bei energischer Verwendung leichten und lohnenden Betrieb sichert die in unserem Verlage in Monatslieferungen erscheinende

„Kleine Modenwelt“.

Illustriertes Fachblatt

für Damenschneiderei und Fuß.

Chefredactrice **Gmmy Heine,**

früher langjährige erste Directrice des „Bazar“.

Koloriertes, dreifigürliches Stahlstich-Modenbild und doppelseitiger Schnittmusterbogen extra mit jeder achtseitigen reich illustrierten Modenummer. Vierteljährliches Abonnement nur 75 s ord., 50 s bar.

Bei Bestellungen zu beachten: **„Kleine Modenwelt“!**

Probenummern der **„Kleinen Modenwelt“** stehen behufs thätiger Verwendung gratis zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35.

Deutsche Verlags-Gesellschaft Dr. Ruffat & Co. (Inh.: John Schwerin u. Dr. jur. Ruffat.)